

NARKOVET CONSULTING's Klinisches Ausbildungs-Programm: Praxis der Anästhesie & Perioperativen Analgesie beim Kleintierpatienten

Teilnehmeranzahl: 1 (Minimum) - 3 (Maximum)

Teilnahmevoraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung als Tiermedizinische(r) Fachangestellte(r) bzw. Tierarzthelfer(in) und vorzugsweise mehr-jährige Berufserfahrung, VMTA, oder Biologielaborant(in)

Ausbildungskoordinator: Prof. Dr. B. Driessen, University of Pennsylvania

Ausbildungsleiter vor Ort: Dres. B. Driessen, S. Allweiler, U. Morath-Huss, und/oder affilierte Fachtierärzte für Anästhesiologie oder Dipl. ECVAA und/oder ACVAA

Organisation: NARKOVET CONSULTING® LLC., Amalienstrasse 40, 42287 Wuppertal, Telefon: +49-202-27 26 98 50; FAX: +49 322 24 19 01 49; e-mail: Narkovet@narkovet.de

Ort und Zeiten der Veranstaltung: abzustimmen mit individuellen Kliniken/Praxen

Hinweis: Änderungen im Ablauf und ASA-Klassifizierung der Patienten sind vorbehalten und abhängig vom klinischen Fallaufkommen.

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden
1	Montag	8:00 - 12:00	Zu bestimmen	1 - 4	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Prä-anästhetische Phase (ASA I/II Fälle 1 - 4)	Anamnese, prä-anästhetische Untersuchung, ASA-Klassifizierung des Gesundheitszustandes, und Narkoserisikobeurteilung bei 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten.
							Erarbeitung eines fallbezogenen Prämedikationsprotokolls für die 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten & Diskussion.
							Erarbeitung eines fallbezogenen Anästhesie- und Analgesie-Protokolls für die 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten & Diskussion.
		13:00 - 14:00	Mittagspause				
14:00 - 17:00	Zu bestimmen	5 - 7	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Prä-anästhetische Phase (ASA I/II Fälle 1 - 4)	Aufbau des Narkosegerätes, Prüfung auf eventuelle Gas-Lecks, Auswahl eines geeigneten Atem-Kreislaufsystems und Endotrachealtubus; Aufbau und Funktionstest des Ventilators (Respirators) für die 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten.		
					Auswahl, Aufbau und Funktionsprüfung der geeigneten Überwachungsmonitore für die 2-4 Fälle, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose unterzogen werden.		
					Zusammenstellung einer "Notfallbox" mit Notfallmedikamenten und Geräten; Diskussion potentieller Komplikationen für die 2-4 Fälle, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose unterzogen werden; Führen eines adäquaten Narkoseprotokolls.		

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
2	Dienstag	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,	Aufbau der Narkosegerätschaft.		
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	8 - 11	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 1 & 2)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Fokus: Aufrechterhaltung der Narkose mit Inhalationsanästhetika, Überwachung der Narkosetiefe und hämodynamischen & respiratorischen Funktionen; Erkennung & Therapie von HKS und resp. Dysfunktionen; Beurteilung des Flüssigkeitsstatus.	
							Fokus: Aufwachphase und postoperative Analgesie - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.	
		13:00 - 14:00	Mittagspause					
		14:00 - 17:00	Zu bestimmen	12 - 14	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 3 & 4)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Fokus: Aufrechterhaltung der Narkose mit Inhalationsanästhetika, Überwachung der Narkosetiefe und hämodynamischen & respiratorischen Funktionen; Erkennung & Therapie von HKS und resp. Dysfunktionen; Beurteilung des Flüssigkeitsstatus.								
				Prä-anästhetische Phase (ASA I/II Fälle 5 - 8)	Prä-anästhetische Beurteilung der Tiere, Erarbeitung angemessener Prämedikations- & Narkoseprotokolle, Narkoserisiko beurteilung, Vorbereitung der Narkosegerätschaft für 2-4 ausgewählte Tierklinikpatienten, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose unterzogen werden sollen.			

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
3	Mittwoch	7:30	Zu bestimmen	P	Morath, Driessen, Allweiler,		Aufbau der Narkosegerätschaft.	
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	15 - 18	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 5 & 6)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Reine Inhalationsnarkose, Fokus: Erhalt adäquater Atemfunktionen und Unterstützung durch mechanische Ventilation (MV): druck- versus volumen-limitierte Beatmung	
							Entwöhnung von der MV; Aufwachphase und postoperative Analgesie - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.	
		13:00 - 14:00						Mittagspause
		14:00 - 17:00	TBD	19 - 21	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 7 & 8)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Reine Inhalationsnarkose oder balanzierte Narkoseführung; Fokus: Erhalt adäquater hämodynamischer Funktionen								
				Prä-anästhetische Phase (ASA I/II Fälle 9 - 12)	Prä-anästhetische Beurteilung der Tiere, Erarbeitung angemessener Prämedikations- & Narkoseprotokolle, Narkoserisikobeurteilung, Vorbereitung der Narkosegerätschaft für 2-4 ausgewählte Tierklinikpatienten, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose unterzogen werden sollen.			

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
4	Donnerstag	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,		Aufbau der Narkosegerätschaft.	
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	22 - 25	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 9 & 10)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Reine Inhalationsnarkose oder balanzierte Narkoseführung; Fokus: High vs Low flow-Anästhesie mit und ohne postiver Druckbeatmung im volumen - oder drucklimitierten Modus	
							Aufwachphase und postoperative Schmerztherapie - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.	
		13:00 - 14:00						Mittagspause
		14:00 - 17:00	TBD	26 - 28	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 11 & 12)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Reine Inhalationsnarkose oder balanzierte Narkoseführung; Fokus: High vs Low flow-Anästhesie mit und ohne postiver Druckbeatmung im volumen - oder drucklimitierten Modus								
				Prä-anästhetische Phase (ASA I/II Fälle 13 - 16)	Prä-anästhetische Beurteilung der Tiere, Erarbeitung angemessener Prämedikations- & Narkoseprotokolle, Narkoserisikobeurteilung, Vorbereitung der Narkosegerätschaft für 2-4 ausgewählte Tierklinikpatienten, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose unterzogen werden sollen.			

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden
5	Freitag	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,		Aufbau der Narkosegerätschaft.
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	29 - 32	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 13 & 14)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.
							Narkoseführung; Fokus: Balanzierte Anästhesie mit und ohne positiver Druckbeatmung im volumen - oder drucklimitierten Modus
							Aufwachphase und postoperative Schmerztherapie - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.
		13:00 - 14:00					
14:00 - 17:00	TBD	33 - 35	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA I/II Fälle 15 & 16)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.		
						Narkoseführung; Fokus: PIVA mit und ohne positiver Druckbeatmung im volumen - oder drucklimitierten Modus	
						Aufwachphase und postoperative Schmerztherapie - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.	

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
6	Montag	8:00 - 12:00	TBD	1 - 4	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Prä-anästhetische Phase (ASA II-V Fälle 17 - 20)	Anamnese, prä-anästhetische Untersuchung, ASA-Klassifizierung des Gesundheitszustandes, und Narkoserisikobeurteilung bei 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten.	
							Erarbeitung eines fallbezogenen Prämedikationsprotokolls für die 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten & Diskussion.	
							Erarbeitung eines fallbezogenen Anästhesie- und Analgesie-Protokolls für die 2-4 ausgewählten Tierklinikpatienten & Diskussion.	
		13:00 - 14:00	Mittagspause					
		14:00 - 17:00	TBD	5 - 7	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Blutgas, Säure-Basen & Electrolyt-Haushalt (ASA II-V Fälle 17 - 20)	Beurteilung arterieller und venöser Blutgas-Resultate und Erarbeitung von Behandlungsoptionen	
							Beurteilung der Säure-Basen-Werte und Erarbeitung von Behandlungsoptionen	
Beurteilung der Plasmaelektrolyt-Werte und Erarbeitung von Behandlungsoptionen								

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
7	Dienstag	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,		Aufbau der Narkosegerätschaft.	
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	8 - 11	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fälle 17 & 18)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Fokus: Narkoseführung mittels Inhalationsnarkose, balanzierter Narkose, oder TIVA-Technik; Beurteilung der Narkosetiefe und vitalen Funktionen; Erkennung und Behandlung kardiovaskulärer und respiratorischer Dysfunktionen; Diagnose und Therapie von Flüssigkeits-, Säure-Basen & Elektrolyt-Haushaltentgleisungen, wo notwendig.	
							Fokus: Aufwachphase und postoperative Schmerztherapie bei Tierpatienten mit komplexeren Krankheitsbildern - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.	
		13:00 - 14:00						Mittagspause
		14:00 - 17:00	TBD	12 - 14	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fälle 19 & 20)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Fokus: Narkoseführung mittels Inhalationsnarkose und druck- oder volumen-limitierter Beatmung, balanzierter Narkose, oder TIVA-Technik; Beurteilung der Narkosetiefe und vitalen Funktionen; Erkennung und Behandlung kardiovaskulärer und respiratorischer Dysfunktionen; Diagnose und Therapie von Flüssigkeits-, Säure-Basen & Elektrolyt-Haushaltentgleisungen, wo notwendig.								
				Prä-anästhetische Phase (ASA II-V Fälle 21 - 22)	Prä-anästhetische Beurteilung der Tiere, Erarbeitung angemessener Prämedikations- & Narkoseprotokolle, Narkoserisikobeurteilung, Vorbereitung der Narkosegerätschaft für 2-4 ausgewählte Tierklinikpatienten, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose unterzogen werden sollen.			

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
8	Mittwoch	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,		Aufbau der Narkosegerätschaft.	
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	15 - 18	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fall 21)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Fokus: Narkoseführung mittels Inhalationsnarkose, balanzierter Narkose, oder TIVA-Technik und druck- oder volumen-limitierter Beatmung; Beurteilung der Narkosetiefe und vitalen Funktionen; Erkennung und Behandlung kardiovaskulärer und respiratorischer Dysfunktionen; Diagnose und Therapie von Flüssigkeits-, Säure-Basen & Elektrolyt-Haushaltentgleisungen, wo notwendig.	
							Fokus: Aufwachphase und postoperative Schmerztherapie bei Tierpatienten mit komplexeren Krankheitsbildern - Abschließende Besprechung der durchgeführten Narkosen.	
		13:00 - 14:00					Mittagspause	
		14:00 - 17:00	TBD	19 - 21	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fall 22)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Fokus: Narkoseführung mittels Inhalationsnarkose, balanzierter Narkose, oder TIVA-Technik und druck- oder volumen-limitierter Beatmung; Beurteilung der Narkosetiefe und vitalen Funktionen; Erkennung und Behandlung kardiovaskulärer und respiratorischer Dysfunktionen; Diagnose und Therapie von Flüssigkeits-, Säure-Basen & Elektrolyt-Haushaltentgleisungen, wo notwendig.								
				Prä-anästhetische Phase (ASA II-V Fälle 23 - 24)	Prä-anästhetische Beurteilung der Tiere, Erarbeitung angemessener Prämedikations- & Narkoseprotokolle, Narkoserisikobeurteilung, Vorbereitung der Narkosegerätschaft für 2-4 ausgewählte Tierklinikpatienten, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose und einer epiduralen Analgesie/Anästhesie unterzogen werden sollen.			

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
9	Donnerstag	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,		Aufbau der Narkosegerätschaft.	
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	22 - 25	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fall 23)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Fokus: Narkoseführung mittels Inhalationsnarkose oder Injectionsnarkose + Epiduralanästhesie/- analgesie	
							Fokus: Aufwachphase nach Inhalations- oder TIVA-Narkose plus postoperative Schmerztherapie nach loko-regionaler Anästhesie/-analgesie - Fallbesprechung	
		13:00 - 14:00						Mittagspause
		14:00 - 17:00	TBD	26 - 28	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fall 24)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Fokus: Narkoseführung (Inhalations-Narkose oder TIVA) + Epiduralanästhesie/-analgesie + druck- oder volumen-limitierte Beatmung								
				Prä-anästhetische Phase (ASA II-V Fälle 25 - 26)	Prä-anästhetische Beurteilung der Tiere, Erarbeitung angemessener Prämedikations- & Narkoseprotokolle, Narkoserisikobeurteilung, Vorbereitung der Narkosegerätschaft für 2-4 ausgewählte Tierklinikpatienten, die am folgenden Tag einer Allgemein-Narkose und einer epiduralen Analgesie/Anästhesie unterzogen werden sollen.			

Tag	Wochen-tag	Zeit	Ort	Klinische Praxis-Stunden	Ausbilder	Themenbereich	Detaillierte Lehrinhalte der klinischen Praxisstunden	
10	Freitag	7:30	Zu bestimmen	P	Driessen, Allweiler, Morath,		Aufbau der Narkosegerätschaft.	
		8:00 - 12:00	Zu bestimmen	29 - 32	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fall 25)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
							Fokus: Narkoseführung (Inhalations-Narkose oder TIVA) + multimodale Analgesie + druck- oder volumen-limitierte Beatmung	
							Fokus: Aufwachphase nach Inhalations- oder TIVA-Narkose plus multimodaler Analgesie - Fallbesprechung	
		13:00 - 14:00						Mittagspause
		14:00 - 17:00	TBD	33 - 35	Driessen, Allweiler, Morath, o.a.	Narkoseführung (ASA II-V Fall 26)	IV -Katheterlegung, Prämedikation, Narkoseeinleitung & Instrumentierung zwecks Überwachung der Narkose und Vitalfunktionen.	
Fokus: Narkoseführung (Inhalations-Narkose oder TIVA) + multimodale Analgesie + druck- oder volumen-limitierte Beatmung								
Fokus: Aufwachphase nach Inhalations- oder TIVA-Narkose plus multimodaler Analgesie - Fallbesprechung								
				Zusammenfassung der klinischen Anästhesie	Abschließende Besprechung aller durchgeführten Narkosen im Frage - Antwort-Format.			